

# RS OGH 1983/6/1 1Ob640/83, 14Os95/18d

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.06.1983

## Norm

ABGB §144  
ABGB §249  
ABGB §1022  
ABGB §1034

## Rechtssatz

Die elterlichen Rechte erlöschen mit dem Tod des minderjährigen Kindes. Brachte die alleinvertretungsbefugte Mutter einen Unterhaltserhöhungsantrag ein, so ist sie auch nach dem Tod des Kindes in analoger Anwendung des § 1022 ABGB befugt, solange das Verlassenschaftsgericht keine andere Weisung erteilt, den Unterhaltserhöhungsantrag im Namen des Kindes für die Zeit bis zum Tode weiter zu betreiben.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 640/83  
Entscheidungstext OGH 01.06.1983 1 Ob 640/83  
Veröff: ÖA 1984,44
- 14 Os 95/18d  
Entscheidungstext OGH 11.12.2018 14 Os 95/18d  
Vgl

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0047943

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

31.07.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)